



Tensar[®]



Straßen und Verkehrsflächen

Straßenneubau

„Bürgermeistergarten“

📍 Ribnitz-Damgarten, Deutschland

Vorteile

Begrenzung von Setzungen und Setzungsdifferenzen für eine anspruchsvolle Pflasteroberfläche

PROJEKTbeschreibung

In der „Bernsteinstadt“ Ribnitz-Damgarten in Mecklenburg-Vorpommern wurde der „Bürgermeistergarten“ neu erschlossen. Die in Dammlage geplante Zufahrt sollte in hochwertiger Pflasterbauweise ausgeführt werden. Die Baugrunduntersuchungen trafen großflächig Auffüllungen unterlagert von Torf und Mudde an. Es musste von bereichsweise sehr geringen (Ev2-Werte 8-10 MPa) und zudem stark variierenden Tragfähigkeiten im Baufeld ausgegangen werden, die ohne spezielle Maßnahmen die Qualität der anspruchsvollen Oberfläche beeinträchtigen würden. Um eine wirtschaftliche und sichere Lösung zu erarbeiten, griff das zuständige Planungsbüro auf die Erfahrung der Tensar International GmbH zurück.

UNSERE LÖSUNG

In Zusammenarbeit mit der Tensar Anwendungstechnik erarbeitete das Planungsbüro ein Konzept für einen tragfähigen Straßenaufbau unter Verwendung des dreidimensionalen Wabensystems TensarTech[®] Stratum[™]. Dieses System bildet zusammen mit dem Schüttmaterial eine quasi-biegesteife, horizontale Ebene, die durch miteinander verbundene Zellen aus einaxial gestreckten Tensar Geogittern hergestellt wird. Das System wurde unmittelbar auf dem gering tragfähigen Erdplanum im Bereich der Auffüllungen errichtet. Das Pflaster konnte im Anschluss direkt auf dem System im Splittbett verlegt werden.

Mit dem Einsatz des TensarTech[®] Stratum[™] konnte die Dicke des ungebundenen Oberbaus um rund 38% verringert werden. Schädliche Setzungsdifferenzen werden weitgehend kompensiert und auf ein für die empfindliche Pflasterdecke verträgliches Maß reduziert.